

SITZUNGSVORLAGE

Gremium **Gemeinderat**
öffentlich am 04.11.2013

Drucksache Nr. **2013/252**
Federführung Tiefbauamt
Sachbearbeiter Peter Ritter
Stand 22.10.2013
Aktenzeichen 656.22
Mitwirkung

Sanierung Adler-Gelände - Vorstellung der Gestaltung der Bahnhofstraße und Ravensburger Straße - Baubeschluss

Beschlussvorschlag

1. Der Gestaltung der Bahnhofstraße und Ravensburger Straße wird zugestimmt.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, die Maßnahme noch 2013 auszuschreiben, um günstige Baupreise für das Jahr 2014 zu erhalten.

Sachdarstellung

Im Zuge der Sanierung und Neubebauung des Adler-Geländes wurde die Bahnhofstraße in einem Teilabschnitt nach Norden bis an die Grenze des Bahngeländes verlegt. Dies wurde erforderlich, um die Tiefgarage, welche direkt an der neuen Straße entstehen soll, bauen zu können.

Mittlerweile ist die Tiefgarage und die darüber geplante Bebauung realisiert. Im nächsten Schritt steht nun die Verlegung der Bahnhofstraße auf die endgültige katastermäßige Trasse und der Straßen-Endausbau an. Geplant ist der Endausbau vom ZOB bis zum Beginn des späteren Deckels über die B 32 (im Plan grau hinterlegt). Die bestehende Fahrbahn bis zur B 32 bleibt bis zum Beginn der Baumaßnahme B 32 Bahnunterführung erhalten, sodass eine Anbindung weiterhin gewährleistet ist.

Geplante Maßnahmen im Rahmen des Endausbaus:

- Entlang der Bahnlinie werden rund 14 Längsparkplätze entstehen.
- Als Straßenbegleitgrün sind Bäume analog zur gegenüberliegenden Seite geplant.
- Kurz vor dem Einmündungsbereich in die Ravensburger Straße wird eine Schotterfläche in Richtung Bahngleise hergerichtet (wie der provisorische Parkplatz am Bahnhof), um ein senkrechtes Parken zu ermöglichen (weitere 11 Parkplätze).

- Bei der neuen Wegeführung wird bis zum Beginn der Baumaßnahme „B 32-Unterführung“ eine brachliegende Fläche als Parkplatz genutzt (ca. 9 Parkplätze).
- Der angrenzende Hügel mit den darauf stehenden Bäumen wird in seiner Form ebenfalls bis zum Beginn der Baumaßnahme B 32-Unterführung erhalten. Es ist angedacht, einen kleinen Aufenthaltsort mit Ruhebänken auf diesem Hügel anzulegen.
- Ein Fußweg zwischen „neuer“ Bahnhofstraße und Ravensburger Straße ergänzt das Wegenetz in diesem Bereich.
- Um zu verhindern, dass viele Fahrzeuge zum GEG-Gebäude fahren, um einen Parkplatz zu suchen, soll dieser Bereich gesperrt werden. Dies ist mittels einer Schranke oder einem versenkbaren Poller möglich. Die Verwaltung schlägt einen versenkbaren Poller vor, da Schranken leichter zu beschädigen sind und daher hoher Wartungs- und Reparaturaufwand entstehen kann.
- Der Vorplatz des GEG-Gebäudes erhält im Rahmen der Straßenbauarbeiten ebenfalls eine neue Deckschicht.
- Die Ravensburger Straße entlang des BEL-Adler-Areals bis zur Gegenbaur-Straße wird zukünftig eine Sackgasse werden. Die Verbindung zur B 32 wird mittels Grünanlage vollkommen getrennt.
- In der Ravensburger Straße ist im Bereich der Tiefgarage des BEL-Adler-Areals eine Wendeplatte bereits erstellt. Die Weiterführung bis zum Gebäude Haus Nr. 12 soll zukünftig nur mit einer Fahrbahn erfolgen. Die Einengung wird mit einer Grünfläche bewerkstelligt.

Die Kosten der Maßnahme belaufen sich auf ca. 340.000,00 € brutto.

Weitere Erläuterungen erfolgen bei Bedarf bei der Sitzung.

Finanzielle Auswirkung

Die Haushaltsmittel stehen über das Sanierungs- und Entwicklungsprogramm Stadtkern III auf Haushaltsstelle 4.8105.500101 zur Verfügung.

Anlagen

1 Übersichtsplan